



Medizinische Fachangestellte / Medizinischer Fachangestellter (MFA)

– ein Beruf mit Zukunft - ein Beruf im Aufwind!

Bei der Ausbildung zur/zum Medizinischen Fachangestellten handelt es sich um eine duale Ausbildung, die sowohl im Ausbildungsbetrieb als auch in der Berufsschule stattfindet.

Der Beruf der MFA ist sehr abwechslungsreich, da man unter anderem in der Patientenbetreuung, in der Assistenz und in der Administration tätig ist.

Längst hat dieser Beruf nichts mehr mit der „Sprechstundenhilfe“ der Fünfziger Jahre zu tun. Auch der Begriff „Arzthelferin oder Arzthelfer“ spiegelt die Tätigkeiten in einer modernen Praxis nicht mehr wieder. Das Aufgabenfeld ist viel umfangreicher und anspruchsvoller geworden, als „nur“ der Ärztin/ dem Arzt zu assistieren und zur Hand zu gehen.

Typische Aufgaben: Medizinische Fachangestellte

- organisieren Sprechstunden / Praxisablauf
- führen Verwaltungs- und Abrechnungsarbeiten durch
- führen Patientenakten und Karteien
- informieren und beraten in gesundheitlichen Fragen
- bereiten Behandlungsräume vor und nach
- assistieren bei Behandlungen und Untersuchungen
- betreuen Patienten
- bereiten Blutentnahmen vor und führen sie durch und verschicken Proben bzw. führen selbst Laborarbeiten durch
- schreiben selbständig Elektrokardiogramme
- leisten im Notfall Erste Hilfe
- wenden medizinische Instrumente und Geräte an und pflegen diese

Dieser Beruf ist für Sie geeignet, wenn Sie

- über einen Realschulabschluss verfügen
- gern mit Menschen kommunizieren
- einen freundlichen Umgang mit Menschen haben
- zuverlässig sind und gern im Team arbeiten
- keine Angst im Umgang mit Nadeln und Blut haben

Dauer der Ausbildung

Drei Jahre

Höhe der Vergütung (brutto)*

1. Ausbildungsjahr: 1036,- €
2. Ausbildungsjahr: 1090,- €
3. Ausbildungsjahr: 1140,- €

**zur Orientierung*